

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

26.02.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 90/2021

Erneute Komplexkontrolle in der Innenstadt | 14-Jährige bei Auseinandersetzung verletzt/Zeugen gesucht | Mehrere verfassungswidrige Schmierereien

Chemnitz

Erneute Komplexkontrolle in der Innenstadt

Zeit: 25.02.2021, 13.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Ort: Innenstadt Chemnitz

(635) Beamte der Inspektion Zentrale Dienste führten gestern erneut eine Komplexkontrolle im Innenstadtbereich durch. Im Fokus standen dabei nicht nur die Bekämpfung der Rauschgift- sondern auch der Straßenkriminalität.

Die wesentlichen Feststellungen: In der Brückenstraße bemerkten die Beamten einen verletzten Mann und forderten den Rettungsdienst an. Den Verletzungen voraus gegangen war eine Auseinandersetzung zwischen dem Mann und vier weiteren Personen.

Weiterhin überprüften die Einsatzkräfte in der Inneren Klosterstraße ein Quartett, welches zuvor bei einer Drogenübergabe beobachtet worden war. Bei der Durchsuchung stellten die Polizisten nicht nur rund vier Gramm Marihuana, sondern auch noch einige hundert Euro Bargeld und Handys sicher. Gegen drei der Männer (36/libanesischer Staatsangehörigkeit; 22 und 39/beide israelischer Staatsangehörigkeit) wurden Anzeigen nach dem Betäubungsmittelgesetz gefertigt.

Nahe des Stadthallenparks fand zudem eine Kontrolle eines 43-jährigen (georgischer Staatsangehörigkeit) statt. Dieser hatte etwa zwei Gramm Marihuana dabei, welches sichergestellt wurde.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Auch ein Rauschgiftspürhund kam gestern zum Einsatz. Nach einem Hinweis fand der Vierbeiner im Stadthallenpark ein Drogendepot mit etwa sieben Gramm Marihuana. (Js)

Nach Geldforderung geschlagen?/Zeugen gesucht

Zeit: 25.02.2021, 19.00 Uhr

Ort: OT Helbersdorf

(636) Ein 60-jähriger soll sich gestern Abend im Stadtpark auf dem Hauptweg in Höhe Volkswagen aufgehalten haben, als ihn ein Unbekannter angesprochen und Geld von ihm gefordert haben soll. Der unter Alkoholeinfluss stehende Geschädigte ging nicht auf die Forderung ein. Daraufhin soll der Mann ihn geschlagen haben, wodurch er verletzt wurde. Danach ging der 60-Jährige zu einem Bekannten und informierte die Polizei.

Die eingesetzten Beamten fertigten eine Anzeige wegen des Verdachts der versuchten räuberischen Erpressung. Ein zusätzlich hinzugerufener Rettungsdienst verbrachte den Geschädigten im Anschluss zur Untersuchung in ein Krankenhaus.

Die Polizei sucht indes Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder auch zum möglichen Tatverdächtigen geben können. Sie werden gebeten, sich bei der Chemnitzer Kriminalpolizei unter Telefon 0371 387-3448 zu melden. (Js)

Beute in Kleingartenanlagen gemacht

Zeit: 25.02.2021 polizeibekannt

Ort: OT Helbersdorf und OT Stelzendorf

(637) Der Polizei wurden gestern mehrere Einbrüche in Gartenlauben gemeldet.

Nahe der Scheffelstraße hatten Unbekannte offenbar in der Nacht zu Donnerstag insgesamt sechs Gartenlauben in einer Kleingartenanlage aufgebrochen. Im Inneren hatten sie nach Brauchbarem gesucht und nach ersten Erkenntnissen einen Akku sowie eine Wildkamera entwendet.

Weiterhin hatten Unbekannte in der Zeit von Dienstagnachmittag zu gestern Mittag vier Gartenlauben in einer Kleingartenanlage nahe der Stollberger Straße aufgebrochen.

Abschließende Angaben zu den jeweiligen Stehl- und Sachschäden stehen derzeit noch aus. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (Js)

Kontrolle endete in JVA

Zeit: 26.02.2021, 08.00 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(638) Polizisten sind heute Morgen auf einen Mann in der Paul-Gerhardt-Straße aufmerksam geworden. Bei der anschließenden Kontrolle des 28-jährigen stellte sich heraus, dass gegen ihn ein Sitzungshaftbefehl vorlag. Nachdem dieser ihm bekannt gegeben wurde, versuchte der Mann zu

flüchten. Die Beamten stoppten ihn, wobei sich der Flüchtige durch Tritte wehrte. In der Folge gelang es den Polizisten, ihn zu überwältigen und auf das Polizeirevier zu bringen. Verletzt wurde nach bisherigen Erkenntnissen niemand. Allerdings wurde im Rahmen der Widerstandshandlungen offenbar ein geparkter Pkw BMW beschädigt. Schadensangaben sind derzeit nicht bekannt. Bei der späteren Durchsuchung des 28-Jährigen fanden die Beamten noch insgesamt drei Cliptütchen mit geringen Mengen Betäubungsmittel (Crystal und Marihuana).

Gegen den Deutschen wurden Anzeigen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte sowie Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz gefertigt. Nach Abschluss der Maßnahmen wurde er aufgrund des Haftbefehls in eine sächsische Justizvollzugsanstalt gebracht. (Js)

Fahrradfahrerin nicht beachtet?

Zeit: 25.02.2021, 17.35 Uhr

Ort: OT Kleinolbersdorf-Altenhain

(639) Von der Gornauer Straße auf die bevorrechtigte Zschopauer Straße fuhr am Donnerstag der 20-jährige Fahrer eines Pkw Kia. Dabei kollidierte das Auto mit einer auf der Zschopauer Straße in Richtung Zschopau fahrenden Pedelec-Fahrerin (48). Die 48-Jährige wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

14-Jährige bei Auseinandersetzung verletzt/Zeugen gesucht

Zeit: 25.02.2021, 17.40 Uhr

Ort: Freiberg

(640) Polizei und Rettungskräfte kamen am Donnerstagnachmittag nach einem Zeugenhinweis wegen einer Auseinandersetzung am Bebelplatz zum Einsatz.

Vor Ort bestätigte sich den eingesetzten Beamten das Geschehen. Wie sich im Zuge der Anzeigenaufnahme herausstellte, war es im Bereich der Zufahrt zur Warenanlieferung eines Einkaufszentrums zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen einer Gruppe und zwei Unbekannten gekommen. Nach derzeitigen Erkenntnissen sei das Duo auf die Gruppierung zugegangen und habe diese unvermittelt angegriffen. Infolgedessen schlugen und traten die Angreifer auf vier der sieben Personen ein. Eine 14-Jährige kam während des Geschehens durch einen Tritt zu Sturz und verletzte sich. Anschließend flüchtete das Duo in Richtung Bahnhof. Die Jugendliche wurde zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Die drei weiteren Geschädigten (m/17, w/18, m/18) erlitten leichte Verletzungen, die jedoch nicht ärztlich versorgt werden mussten.

Die Angreifer wurden wie folgt beschrieben: Beide seien etwa 25 Jahre alt, 1,80 Meter groß. Sie hatten dunkle Haare sowie einen dunklen Teint. Einer

der beiden Männer hatte zudem einen dunklen, fülligen Kinnbart und trug eine gelbe Jacke sowie Turnschuhe der Marke Nike. Sein Komplize trug einen dunklen Pullover.

Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung und sucht weitere Zeugen. Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zur Identität der beschriebenen Männer machen? Unter Telefon 03731 70-0 nimmt das Polizeirevier Freiberg Hinweise entgegen. (mg)

Wohnhaus niedergebrannt

Zeit: 25.02.2021, gegen 23.55 Uhr

Ort: Leisnig, OT Börtewitz

(641) Feuerwehr, Polizei und Rettungskräfte wurden in der Nacht zu Freitag in die Neue Straße gerufen. Dort war es aus nicht geklärter Ursache in der Garage eines Wohnhauses zum Brand gekommen. In der Folge weitete sich das Feuer von der im Haus befindlichen Garage auf das komplette Gebäude aus und brannte vollständig nieder. Ein in der Garage abgestellter Pkw Hyundai sowie ein Krad Suzuki wurden ebenfalls zerstört. Die zwei Bewohner brachten sich selbständig in Sicherheit und wählten anschließend den Notruf. Sie blieben unverletzt. Die Löscharbeiten dauerten bis in die frühen Morgenstunden an. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchten heute den Brandort. Abschließende Aussagen zur Brandursache liegen noch nicht vor. Die Polizei führt hierzu weitere Ermittlungen. (mg)

Sechsjähriger von Pkw erfasst

Zeit: 25.02.2021, 17.15 Uhr

Ort: Bobritzsch-Hilbersdorf, OT Sohra

(642) Nahe der Bergstraße fuhr am Donnerstag ein sechsjähriger Junge mit seinem Fahrrad hinter einer Hausecke hervor auf die Ortsstraße. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem auf der Ortsstraße fahrenden Pkw Hyundai (Fahrer: 51). Der Sechsjährige stürzte durch den Anstoß und erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1 000 Euro.

Parkendes Auto gestreift

Zeit: 25.02.2021, 18.00 Uhr

Ort: Freiberg

(643) Ein 56-jähriger Pkw-Fahrer war am Donnerstagabend in der Maxim-Gorki-Straße unterwegs und streifte dabei beim Vorbeifahren einen parkenden Pkw Skoda. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 500 Euro. Verletzt wurde niemand. Der 56-jährige Autofahrer stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,44

Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Kind bei Unfall verletzt

Zeit: 25.02.2021, 15.35 Uhr

Ort: Frankenberg

(644) In der Dr.-Bruno-Kochmann-Straße, unmittelbar nach dem Kreisverkehr, kam es am Donnerstagnachmittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Seat und einem elfjährigen Jungen. Die Seat-Fahrerin (37) kam aus Richtung Kreisverkehr gefahren und der Elfjährige rannte über die Fahrbahn. Der Junge erlitt schwere Verletzungen. Am Auto entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. (Kg)

Beim Ausweichen ins Schleudern geraten

Zeit: 25.02.2021, 16.35 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(645) Der 50-jährige Fahrer eines Peugeot-Kleintransporters war am Donnerstag im mittleren Fahrstreifen der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs. Ungefähr zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Chemnitz-Ost wich der 50-jährige einem vom rechten in den mittleren Fahrstreifen wechselnden, bisher unbekanntem Sattelzug nach links aus. Dabei geriet der Kleintransporter ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der rechten Leitplanke. Letztendlich blieb der Peugeot entgegengesetzt zur Fahrtrichtung auf dem Seitenstreifen stehen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Am Kleintransporter entstand Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. Der unbekannte Sattelzug, mit dem es zu keiner Kollision gekommen war, setzte seine Fahrt unerlaubt fort. Die Polizei hat Ermittlungen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. (Kg)

Leitplanke beschädigt und abgebaut/Zeugen gesucht

Zeit: 23.02.2021, 00.00 Uhr bis 08.20 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(646) Bei der Einfahrt zur Rastanlage »Auerswalder Blick« der Richtungsfahrbahn Chemnitz kam am vergangenen Dienstag ein bisher unbekannter Lkw nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen die Leitplanke sowie ein Verkehrszeichen. Nach dem Anstoß schraubte der unbekannte Lkw-Fahrer noch Teile der Leitplanke ab, um seine Fahrt fortsetzen zu können. Der Lkw entfernte sich unerlaubt vom Unfallort. Der Schaden an der Leitplanke und dem Verkehrszeichen beziffert sich insgesamt auf etwa 1 500 Euro.

Wer hat im angegebenen Zeitraum an der Einfahrt zur Rastanlage Beobachtungen gemacht, die mit dem geschilderten Geschehen in

Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zum unbekanntem Lkw und dessen Fahrzeugführer machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Autobahnpolizeirevier Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mehrere verfassungswidrige Schmierereien

Zeit: 25.02.2021, 13.50 Uhr bis 26.02.2021, 07.00 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(647) Unbekannte haben mit schwarzer Sprühfarbe auf eine Glasscheibe des Schrägaufzuges im Hammerweg eine etwa 40 Zentimeter mal 60 Zentimeter große

SS-Rune aufgebracht. Die Schmiererei konnte rückstandslos entfernt werden.

Zudem wurde durch unbekannte Täter eine weitere schwarze SS-Rune in unmittelbarer Nähe in der Uferstraße an eine Hauswand gesprüht. Der Sachschaden durch das etwa 65 Zentimeter mal 80 Zentimeter große Symbol beläuft sich auf ca. 200 Euro. Weitere 100 Euro Sachschaden entstanden durch eine ebenfalls schwarz übersprühte Kennzeichentafel eines am Tatort geparkten Pkw. Die Polizei ermittelt in beiden Fällen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und wegen Sachbeschädigung. Ob ein Tatzusammenhang besteht werden die Ermittlungen zeigen. (Re)

Hoher Sachschaden durch Sprühereien

Zeit: 25.02.2021, 16.00 Uhr bis 26.02.2021, 07.00 Uhr

Ort: Burkhardtsdorf, OT Meinersdorf

(648) Durch Unbekannte wurden in der Nacht von Donnerstag zu Freitag ein Bagger und ein Baucontainer in der Bahnhofstraße mittels schwarzer Farbe besprüht. Der entstandene Sachschaden summiert auf insgesamt etwa 3 000 Euro. Die Polizei hat wegen der Graffiti die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (Re)

Verkehrszeichen und Schilder beklebt

Zeit: 26.02.2021, 09.00 Uhr polizeibekannt

Ort: Zwönitz

(649) Unbekannte Täter haben in der Niederzwönitzer Straße mehrere Verkehrszeichen und Straßennamenschilder mit Aufklebern beklebt. Auf den Aufklebern waren unter anderem rechtsmotivierte Schriftzüge und diverse rechtsmotivierte Zeichen zu sehen. Angaben zum Sachschaden liegen der Stabsstelle Kommunikation noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (Re)

Fußgänger beim Vorbeifahren gestreift

Zeit: 25.02.2021, 07.15 Uhr

Ort: Sehmatal, OT Sehma

(650) Ein bisher unbekannter Pkw befuhr am Donnerstag früh die Cunersdorfer Straße in Richtung Fabrikstraße. Dabei streifte das Fahrzeug einen am Fahrbahnrand stehenden 16-jährigen Jungen, der stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Der unbekannte

Pkw-Fahrer hielt kurz an, setzte dann aber seine Fahrt über die Fabrikstraße in Richtung Karlsbader Straße fort. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort aufgenommen. (Kg)